

EXPERIMENT DES MONATS

Dezember: Kristallbockerl

Erklärung für Experten

Jeder Stoff besteht aus winzigen Teilchen. Auch ein Salzkristall besteht aus sehr vielen winzigen Salzteilchen, die du nicht mit freiem Auge sehen kannst. Diese winzigen Salzteilchen werden durch Anziehungskräfte zusammengehalten. Durch diese Anziehungskräfte ordnen sich sehr viele Salzteilchen dicht aneinander und wir können sie als Salzkristalle sehen.

Auch Wasser besteht aus winzigen Teilchen. Gibst du Kochsalz in Wasser, lösen sich die Salzkristalle im Wasser, da sich die Wasserteilchen um die Salzteilchen legen und so eine Hülle um die Salzteilchen bilden. Somit trennen die Wasserteilchen einzelne Salzteilchen von den anderen Salzteilchen ab. Schrittweise werden so alle Salzteilchen voneinander getrennt. Fachleute sagen, das Salz löst sich im Wasser.

Tauchst du das Bockerl in die Salzlösung, lagert sich die Salzlösung auf den Schuppen ab. Wenn du das Bockerl trocknen lässt, verdunstet das Wasser. Das bedeutet, die Wasserteilchen werden gasförmig. Die Salzteilchen bleiben zurück und lagern sich wieder dicht aneinander an. Du siehst sie jetzt als weiße Kristalle.